

Os Dorfblättche

Informationen und Termine aus dem Stadtteil Birlenbach



Herausgegeben vom Heimatverein Birlenbach e. V. - Ausgabe 01/2014

Joachim fliegt seine Passagiere im
offenen Oldtimer über das Siegerland.



Gut für Joachim.
Gut für Dich.

Wir fördern die Erhaltung des
Doppeldeckers auf der Eisernhardt.

 Sparkasse
Siegen

INHALT

Seite 3	• Vorwort
Seite 3	• SEPA
Seite 5	• Gratulation zum 101. Geburtstag
Seite 6	• Der Vorstand des HV
Seite 7	• Vereinsabend
Seite 9	• 50 Jahre Frauengymnastikgruppe
Seite 11	• 22. Jahreshauptversammlung des HV
Seite 15	• Attraktion im Bürgerhaus
Seite 16	• Umzug statt Heimweh
Seite 17	• Jahresabschlusswanderung
Seite 18	• Nikolausfeier
Seite 19	• Weihnachtsbaum
Seite 20	• Dicke-Bohnen-Essen
Seite 21	• Löschgruppe Birlenbach: Jahresbericht 2013
Seite 23	• Dat kochte os Mamme
Seite 23	• Dat wosste os Omma
Seite 25	• Weisde noch – wosdesde schoa?
Seite 28	• Wanderplan 2014
Seite 29	• Termine 2014
Seite 30	• Impressum

Liebe Leserinnen und Leser!

Wie Ihnen wohl diese Ausgabe unseres *Dorfbläddchens* gefallen wird? Auch diesmal haben wir uns jedenfalls bemüht, Ihnen ein abwechslungsreiches Programm zu bieten. Da gibt es beispielsweise einen Artikel, der über eine neue Attraktion im Bürgerhaus berichtet, einen anderen, der davon erzählt, wie im Zuge der Erschließung des Neubaugebietes „Am Zäunchen“ ein auswärtiger Baggerfahrer zum Birlenbach-Fan wurde, einen weiteren, der – – – aber warum sollten wir Ihnen an dieser Stelle schon alles verraten?! Lesen Sie doch bitte selbst und tauchen Sie ein in ein Dorfgemeinschaftsleben, das so oder so eine Menge zu bieten hat. Sollten Sie also noch nicht dabei gewesen sein bislang, liebäugeln Sie doch einmal mit dem einen oder

anderen Iwänt (wie's auf Siegerlenglisch heißt) und machen sich selbst die Freude, in aufgeschlossener Runde sich auszutauschen, zu lachen, etwas zu erleben, kurz: kuule Schdonne (s. o.) zu verleben.

Auch heute danken wir unseren zahlreichen Inserentinnen und Inserenten, die wieder maßgeblich dazu beigetragen haben, dass wir erneut so aufwändig produzieren konnten. Mögen Ihre Inserate im *Dorfbläddche* auch Ihren Geschäften zu Gute kommen.

Mit allen guten Wünschen für jene hoffentlich wetter- wie lebensseitig ungetrübten Monate, die Sie nun auf unsere nächste Ausgabe warten müssen, grüßt Sie sehr herzlich die Redaktion des *Dorfbläddchens* und Ihr

H+V

Wichtiger Hinweis! Umstellung auf SEPA-Lastschriftmandat



Ab dem **31. Mai 2014** ziehen wir den jeweils fälligen Jahresbeitrag per SEPA-Lastschrift ein. Unsere Gläubiger-ID lautet **DE70ZZZ00000241597**. Ihre Mandatsreferenznummer entspricht Ihrer Mitgliedsnummer.



Die Konkurrenz

schläft nicht...



...**wir** müssen was tun!

...und freuen uns auf Ihren Besuch

Haarstudio IRIS OTTO

Gewerbegebiet Birlenbach - An den Weiden 9

Telefon 0271 - 890 2688



direkt am Haarstudio - Montag Ruhetag



GRATULATION ZUM 101. GEBURTSTAG

Zum 101. Geburtstag gratulierte Kätke Koch im Namen des Heimatvereins Birlenbach dem ältesten Mitglied und zugleich auch der ältesten Mitbürgerin von Birlenbach **Else Wildemann**. Günter Bertelmann als Bezirksausschussvorsitzender gratulierte ebenfalls; er überbrachte Glückwünsche

von Ministerpräsidentin Hannelore Kraft, Landrat Paul Breuer und Bürgermeister Steffen Mues. Else Wildemann lebt im Haus ihrer Tochter Karin Birlenbach und wird von ihr liebevoll betreut. Die Jubilarin nimmt noch immer rege am Tagesgeschehen teil.

HV



DER VORSTAND DES HEIMATVEREINS

Der amtierende Vorstand des Heimatvereins Birlenbach:

Vorsitzender:	Jürgen Bohn
Stellvertretender Vorsitzender:	Ulrich Schumann
Kassenwart:	Thorsten Heinrich
Schriftführerin:	Margit Hardenack
Beisitzer/in:	Helga Irle, Dietmar Klappert, Käthe Koch, Karsten Krupp, Manfred Latsch, Sascha Stein, Frank Zimmermann



Von links nach rechts: Helga Irle, Ulrich Schumann, Margit Hardenack, Thorsten Heinrich, Frank Zimmermann, Manfred Latsch, Jürgen Bohn, Sascha Stein, Käthe Koch, Karsten Krupp, Dietmar Klappert

VEREINSABEND

Nicht vergessen!

Wir treffen uns **jeden Dienstag abends um 19.30 Uhr** im Bürgerhaus zu einem Vereinsabend in gemütlicher Runde bei anregenden Gesprächen über „alles Mögliche“.

Alle sind herzlich eingeladen!

HV



Geselliges Miteinander beim Vereinsabend, jeden Dienstag um 19.30 Uhr



KLAES

A safe connection

Fritz Klaes GmbH & co. KG
Birlenbacher Straße 143
57078 Siegen

Telefon 0271/89031-0
Telefax 0271/86369

[Http://www.klaes-flansche.de](http://www.klaes-flansche.de) info@klaes-flansche.de

50 JAHRE FRAUENGYMNASTIKGRUPPE

SV BILRENBACH

Ja, fünfzig Jahre sind vergangen ...

*Ach, was war'n wir jung, gesund und unbeschwert,
ob das wohl noch lang so währt?*

*Die Laune immer gut,
wir Turnerinnen sind stets voller Mut.*

*Viele Jahre soll's so weitergehen,
dass wir uns oft noch wiedersehen.*

*Wenn auch manchmal die Knochen krachen,
hindert uns das nicht zu lachen.*

Es war so weit: am 5. Juli 2013 begann die große Feier mit einer kleinen Reise. Das Ziel war abgestimmt und ausgesucht, dann wurde gebucht. Die Siegerländer Turnerinnen fuhren mit dem Bus zum Bodensee – zum Schwäbischen Meer. Bei der Anreise



Frauengymnastikgruppe des SV Birlenbach e. V.

besuchten wir die weltgrößte Kuckucksuhr in Triberg, es sollte uns nichts entgehen.

Im Hotel „City Krone“ in Friedrichshafen haben wir zwei Nächte geschlafen. Dort ließen wir die Korken knallen! Am Bodensee während einer Panoramafahrt bei strahlendem Sonnenschein blickten wir auf die Schweizer Gipfel und über uns auf die Zeppeline.

Auf der Insel Lindau bummelten wir durch die Gässchen und Straßen. Vor der Heimreise gab's noch einen kurzen Aufenthalt in Meersburg. Zu schnell vergingen die schönen Tage, doch die Erlebnisse werden uns allen bleiben.

Gut Heil!

*SV Birlenbach e.V. -
Frauengymnastikgruppe*



ContactSkin®

Neues Haar wie aus der Kopfhaut gewachsen.
Ein Gefühl wie eigenes, richtiges Haar,
mit natürlichem Ansatz.

Wir beraten Sie gern kostenlos und unverbindlich.
Rufen Sie uns an **0271 / 8 90 95 92**
Weitere Infos unter **www.haare-siegen.de**

...bei Haarproblemen....

**HAAR | PRAXIS
GEISLER**

Ziegeleistrasse 5
57078 Siegen-Geisweid

22. JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

des Heimatvereins Birlenbach

Insgesamt 55 Mitglieder konnte Jürgen Bohn zur 22. Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Birlenbach am 1. Februar 2014 im Bürgerhaus begrüßen. Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde der im vergangenen Vereinsjahr verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht. Schriftführerin Margit Hardenack verlas das Protokoll der letzten JHV sowie den Jahresbericht des abgelaufenen Jahres 2013. Der Bericht von Kassenwart Günter Thurow sowie der Kassenprüfer bestätigte eine solide finanzielle Lage des Vereins.

Der Schwerpunkt der diesjährigen Jahreshauptversammlung war die turnusmäßig anstehende Neuwahl des Vorstandes. Jürgen Bohn (Vorsitzender) und Margit Hardenack (Schriftführerin) stellten sich der Wiederwahl; sie wurden in ihren Ämtern bestätigt. Aufgrund des Ausscheidens von Judith Birlenbach (Stellvertretende Vorsitzende) und Günter Thurow (Kassenführer) wurden Hans-Ulrich Schumann zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden und Thorsten Heinrich zum

neuen Kassenführer gewählt. Die Beisitzer Helga Irlé, Käthe Koch, Karsten Krupp, Frank Zimmermann und Sascha Stein stellten sich ebenfalls der Wiederwahl; auch sie wurden in ihren Ämtern bestätigt. Aufgrund des Ausscheidens der Beisitzer Carmen Preker-Schuldes, Horst Langenbach und Thorsten Brunnert wurden diese Positionen frei. Zwei davon konnten durch die Wahl von Dietmar Klappert und Manfred Latsch besetzt werden.

Veranstaltungen 2013

Der Vorstand traf sich im Jahr 2013 zu insgesamt sieben Sitzungen. Auch im Jahr 2013 wurden durch den Heimatverein wieder zahlreiche Veranstaltungen geplant und auch ausgerichtet:

- Die Beteiligung am Neujahrstreff war trotz schlechten Wetters höchst erfreulich.
- Am 9. Februar 2013 konnten leider nur 44 Mitglieder zur 21. Jahreshauptversammlung im Bürgerhaus begrüßt werden.

- Im März folgten die Aktion „Saubere Landschaft“ und die Seniorenfeier, die mit 65 Seniorinnen und Senioren gut besucht war.
 - Ende März und auch im April stand eine Besichtigung der Feuerwache Siegen auf dem Programm.
 - Am 30. April 2013 fand das Maibaumfest statt, welches leider nicht so gut besucht war. Zur Mitternachtsstunde wurde auf den Mai angestoßen.
 - Ein Sommerfest rund um den Backes wurde Ende Juni ausgerichtet.
 - Im August fand eine Tagesfahrt mit Besichtigung des Schlosses Paffendorf und des Braunkohlelegebau Garzweiler statt.
 - Das aktive Vereinsjahr endete im Dezember mit der Nikolausfeier und dem Jahresabschlussessen.
- und das Kuchenbacken für die Nikolausfeier.
- Der Arbeitskreis für die Planung und Durchführung von Wanderungen führte im Jahr 2013 insgesamt vier Wanderungen durch:
- Im April** stand die letzte Etappe des Sieg-Höhen-Weges an, die von Eitorf nach Hennef führte.
- Im Juli** folgte eine Wanderung nach Sohlbach-Buchen und wieder zurück nach Birlenbach.
- Im August** folgte eine Wanderung von Schmallenberg aus in Richtung Wilsenberg nach Grafschaft. Nach einer Mittagsrast ging es dann von dort wieder zurück zum Ausgangspunkt.
- Die Abschlusswanderung** fand dann im Oktober statt und führte über die Panzerstraße bis zum Friedhofswald in der Hermelsbach. Von dort ging es dann wieder zurück zum Bürgerhaus.

Arbeitskreisaktivitäten:

- Im Jahr 2013 wurden wieder zwei *Dorfblättchen* durch den Arbeitskreis für Öffentlichkeitsarbeit herausgegeben sowie einige Presseberichte veröffentlicht.
- Wie in den Jahren zuvor übernahmen die „Frauen im Heimatverein“ die Bewirtung bzw. die Dekoration für die Seniorenfeier
- Die Blumenkübel und -kästen wurden wieder bepflanzt und im Dorf verteilt. Ansonsten fanden die turnusmäßig anfallenden Mäh- und Pflegearbeiten der Grün- und Blumenflächen sowie auf dem Kälberhof statt.
- Es wurde ein Weihnachtsbaum an der Kreuzung Olper Straße/ Birlenbacher Straße aufgestellt.
- Im August wurde die jährliche

Grundreinigung des Bürgerhauses – zumindest was die Böden und Sanitäreanlagen betraf – durch eine Fremdfirma durchgeführt. Die Reinigung der Küche und sonstige anstehende Renovierungsarbeiten, wie z. B. der Innenanstrich, wurden in Eigenarbeit geleistet.

- Auf Veranlassung des Heimatvereines wurden durch die Gruppe „Siegen sind wir“ einige Schaltkästen von RWE und Telekom im Bereich der Kreuzung Birlenbacher Straße/ Olper Straße im Graffiti-Verfahren besprüht bzw. bemalt. Die Kosten hierfür hat dankenswerterweise die Firma Klaes übernommen.
- Im Jahr 2013 wurde das Bürgerhaus 62 Mal vermietet. Darunter waren zwei kostenfreie Vermietungen an Vereine, Organisationen, Schule, Feuerwehr usw. sowie sieben Vermietungen anlässlich von Beerdigungen.
- Durch den Vorstand wurden im Jahr 2013 zum Geburtstag 19 Gratulationen übermittelt.

übergang verabschiedete der Vorsitzende Jürgen Bohn diejenigen ehemaligen Vorstandsmitglieder, die sich nicht mehr zur Wiederwahl gestellt hatten. Er bedankte sich für deren Unterstützung in den vergangenen Jahren und überreichte im Namen des Vereins Präsente an Günter Thurow, Horst Langenbach und Carmen Preker-Schuldes. Judith Birlenbach (ehemals 2. Vorsitzende) konnte an der Versammlung leider nicht teilnehmen.



Nach einem abschließenden Dank des Vorsitzenden an alle Helfer und Helferinnen für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit saßen die TeilnehmerInnen nach dem offiziellen Ende der Jahreshauptversammlung schließlich beisammen und ließen den Abend in gemütlicher Atmosphäre ausklingen.

Bevor es zur geselligen Runde

HV

Anzeige:

EINLADUNG

zur Besichtigung des Siegener Krematoriums

am Freitag, dem 16. Mai 2014 um 16 Uhr.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Anmeldung ist erforderlich.

Auf Wunsch bieten wir eine Mitfahrgelegenheit an.

„Abschied nehmen mitten im Leben“ ist das Credo des Siegener Krematoriums, das sich in den letzten Jahren einen sehr guten Ruf weit über das Siegerland hinaus erworben hat. Wegen dem pietätvollen Umgang mit den Verstorbenen und den Angehörigen arbeiten wir seit vielen Jahren mit dem Siegener Unternehmen zusammen.



Wir möchten Ihnen gerne einen Einblick in die Arbeitsweise und die Unternehmensphilosophie geben und laden Interessierte zu einer Besichtigung ein.



Es erwartet Sie ein breit gefächertes Programm. Neben der Führung durch das Krematorium informieren wir Sie über die Abläufe einer Feuerbestattung und den Möglichkeiten der Abschiednahme. Ein kleiner Imbiss steht bereit.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Bei Interesse bieten wir eine weitere Besichtigung in der zweiten Jahreshälfte an. Bitte melden Sie sich telefonisch oder per eMail an. v.hoof@freenet.de

VOLKER HOOF • BESTATTUNGEN • TRAUERREDEN
VERBANDSGEPRÜFTE QUALITÄT

SOHLBACHER STR. 26 • 57078 SIEGEN - GEISWEID
HAUPTSTR. 62 • 57074 SIEGEN - KAAAN-MARIENBORN
TEL. 0271 / 870 150



ATTRAKTION IM BÜRGERHAUS

Im Eingangsbereich des Bürgerhauses wurde eine Vitrine eingebaut, in welcher man verschiedene Ausstellungsstücke betrachten kann, die mit dem Dorf Birlenbach verbunden sind. Der Betrachter kann sich hier die Fahne des MGV Sangeslust Bir-

lenbach, einen Mäckes aus dem Jahr 1879, die Dorfchronik Birlenbach, die letzte Gemeindeschelle der ehemals selbstständigen Gemeinde Birlenbach und vieles andere ansehen.

HV

WIR BEWEGEN MENSCHEN

- Personenaufzüge
- Lastenaufzüge
- Plattformlifte
- Treppenlifte
- Wartung
und Service

Heinzerling
Aufzüge



An den Weiden 27 · 57078 Siegen · Tel. 0271 405 74-0
www.heinzerling-aufzuege.de

UMZUG STATT HEIMWEH

Anfang 2013 wurde das lange geplante Neubaugebiet „Am Zäunchen“ erstmals in die Tat umgesetzt, sprich die Bagger rollten in Birlenbach an; und zwar die der Firma Hundhausen der Niederlassung aus Eisenach. Mit ihnen reiste Herr Ehrlich mit seiner Hündin Tessie an. Begünstigt durch die Wetterlage besonders in den Wintermonaten gingen die Bauarbeiten (trotz vieler anderer Schwierigkeiten) zügig voran.

Im Laufe der Monate zogen die Bauarbeiten viele neugierige Blicke auf sich. Es wurden Kontakte zwischen Nachbarn und Mitmenschen aus Birlenbach geknüpft, die zu einer regelrechten Freundschaft wuchsen. Es wurden viele schöne Stunden zusammen verbracht auf verschiedenen Festlichkeiten, unter anderem dem Dicke-Bohnen-Essen im Heimatverein.

Überrascht von so viel Herzlichkeit und Wärme machte sich der Baggerfahrer schon Mitte des Jahres 2013 Gedanken, ob

er nicht hier bleiben sollte. Durch lange Spaziergänge mit seiner treuen Hündin im benachbarten Wald zu der Baustelle lernte er auch die wunderschöne Landschaft von Birlenbach und Nachbarorten kennen. Ein Vorteil wäre, dass der begeisterte Fußballfan des 1. FC Köln von hier aus viele Heimspiele seiner Lieblingsmannschaft viel schneller erreichen und live miterleben könnte.

Diese Gründe, die Landschaft und die Menschen von Birlenbach bewogen schließlich Michael Ehrlich Anfang 2014 seine alte Heimat Eisenach zu verlassen und in einen Nachbarort von Birlenbach zu ziehen.

Wir freuen uns über diese Entscheidung, denn auch viele Birlenbacher haben Herrn Ehrlich mit seiner herzlichen und – wie sein Nachname schon sagt – ehrlichen Art sehr zu schätzen gelernt.

Thorsten Heinrich

JAHRESABSCHLUSSWANDERUNG

Die diesjährige Jahresabschlusswanderung des Heimatvereins Birlenbach führte rund 20 Wanderer vom Bürgerhaus aus in Richtung Kälberhof und anschließend den „Galje“ hoch in Richtung Hüttental. Von dort ging es weiter bis zur Panzerstraße und dann bis zum Friedhofswald in der Hermelsbach. Die letzte Etappe führte von dort aus in Richtung „Hasenbahnhof“ und über die Panzerstraße zurück zum Bürgerhaus. Das Wetter war kühl, aber

trocken. Lediglich die letzten paar Meter musste dann doch noch die Regenkleidung hervorgeholt werden. Dafür wurde man dann aber auch reichlich entlohnt, denn die Wanderlustigen wurden bereits am Bürgerhaus erwartet, wo man bei gegrillten Würstchen und selbstverständlich auch Getränken noch ein paar schöne Spätnachmittagstunden verbrachte.

HV

Jörg Grüttner

Maler- & Lackierermeister

Auf dem Bruch 28

Langenholdinghausen

Tel. 0271 / 890 26 92

Ihr Maler vor Ort



DER NIKOLAUS IM BÜRGERHAUS

Der Nikolaus kam am 7. Dezember ins Bürgerhaus Birlenbach. Fast 50 Kinder fanden in Begleitung der Eltern bzw. Großeltern den Weg dorthin. Die Gäste wurden im Namen des Heimatvereines Birlenbach herzlich begrüßt. Das von den Frauen im Heimatverein hergerichtete Kuchenbuffet fand wieder einmal großen Anklang. Nach dem Kaffeetrinken wurde den Kindern ein Weihnachtsfilm gezeigt; im Anschluss daran konnten die Kinder Baumschmuck basteln. Mit der Aufgabe den Weihnachtsbaum zu schmücken waren sie so be-

schäftigt, dass die Zeit bis zum Eintreffen des Nikolaus wie im Flug verging. Andächtig lauschten die Kinder auf das, was der Nikolaus aus dem „Goldenen Buch“ vorlas. Dem Nikolaus wurden kleine Gedichte vorgetragen und selbstgemalte Bilder überreicht. Jedes Kind bekam von ihm eine gut gefüllte Nikolaustüte.

Für den musikalischen Beitrag sorgte diesmal Chi Chi Klappert, die mit Ihrer 5-jährigen Tochter Karina Weihnachtslieder und Gedichte vortrug.

HV



Chi Chi Klappert und Tochter Karina

WEIHNACHTSBAUM

Eine Woche vor dem ersten Advent wurde wieder der Weihnachtsbaum für unser Dorf aufgestellt. Viele Helfer mit Traktor, Leiter, Kabeltrommel und jede Menge Lichterketten haben einige Stunden damit zugebracht den Baum aufzustellen, damit alle BürgerInnen in Birlenbach sich in der Adventszeit daran erfreuen können. Nach vielen mutwilligen Beschädigungen in den vergangenen Jahren musste der

HV diesmal erfreulicherweise keine Reparaturen durchführen.

HV



DICKE-BOHNEN-ESSEN

Zum Jahresabschluss gab es wie immer das „Dicke-Bohnen-Essen“. Mittlerweile wird die Gruppe der Feinschmecker immer größer, die sich auf die dampfenden Schüsseln mit Bohnen, Grünkohl, Kartoffeln und natürlich Kasseler, Mettwurst und Speck freut.

Dieser kulinarische Genuss wird mit einem Verdauungsschnaps abgerundet. Im Anschluss an das

gute Essen wurde der Rest des Abends in geselliger Runde verbracht.

HV



Schausonntag
von 13 bis 16 Uhr!

(Keine Beratung, kein Verkauf)

*Besuchen Sie bei jeder
Witterung unsere einzigartige
Grabmal-Galerie.*

Rainer Paul

Holdinghauser Straße 16

57078 Siegen-Langenholdinghausen

Ruf: (02 71) 8 19 20

LÖSCHGRUPPE BIRLENBACH

Jahresabschlussbericht 2013

Im vergangenen Jahr galt es für die Löschgruppe Birlenbach 14 Einsätze abzuarbeiten. Dabei war die Besetzung des Gerätehauses zur Entgegennahme von möglichen Hilfesuchen aus der Bevölkerung nach dem Ausfall des Notrufes wegen des Brandes der Vermittlungsstelle der Telekom mit einer Einsatzdauer von 36 Stunden sicherlich der ungewöhnlichste Einsatz. Außerdem gab es acht

Alarmierungen zu Einsätzen mit dem Stichwort „Feuer 4“ (Brand in einem Gebäude); einmal gab es darunter eine brandverletzte Person, eine Fehlalarmlösung einer Brandmeldeanlage und einen Schornsteinbrand. Ausströmendes Gas aus einem undichten Fahrzeugtank an der Tankstelle, ein PKW, der von der Olper Straße abgekommen war und im Birlenbach stand, sowie ein unter einem gro-

PLAKATE //
SCHILDER //
FOTOLEINWÄNDE //
WERBEDRUCKE //
FINE-ART-PRINT //
MESSEDISPLAYS- UND SYSTEME //

Made by incolor.

MEHR ERFAHREN?

Birlenbacher Straße 170a // 57078 Siegen //
0271.890 98 08 // info@incolor.de

incolor
digital.druck

ßem Rohr eingeklemmter, schwer verletzter Arbeiter in einem metallverarbeitenden Betrieb in der Birlenbacher Straße in Geisweid sorgten für weitere Einsätze. Insgesamt wurden 2013 neben vielen Ausbildungsstunden so etwa 210 Einsatzstunden geleistet.

Ein Höhepunkt des vergangenen Jahres war die Übernahme eines neuen Mannschaftstransportfahrzeuges. Dadurch konnte das in die Jahre gekommene Vorgängerfahrzeug (Baujahr 1995), welches aufgrund altersbedingter Mängel ausgemustert werden musste, ersetzt werden. Der mit acht Sitzplätzen ausgestattete Renault Master steht dem Löschzug 4 mit den Gruppen in Birlenbach, Langenholdinghausen und Meiswinkel sowie der zu-

gehörigen Jugendfeuerwehr Siegen-Nord zu Übungen, Einsätzen und Lehrgangsbesuchen zur Verfügung. Bei Bedarf wird das Fahrzeug aber auch stadtweit genutzt.

Um auch weiterhin allen Einwohnern unseres Ortes bei Bränden und anderen Notfällen wirksam Hilfe leisten zu können, suchen wir dringend Verstärkung. Willkommen sind interessierte Frauen und Männer ab 18 Jahren. Über Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 17 Jahren würde sich die Jugendfeuerwehr freuen.

(Ansprechpersonen: Volker Gründelbach, Telefon 0171/8825984 oder jedes andere Mitglied der Löschgruppe Birlenbach).

HV



AUTO DIENST

DIE MARKEN-WERKSTATT

- ▼ Reparaturen aller Fabrikate
- ▼ TÜV / AU-Abnahme
- ▼ Auspuffdienst
- ▼ Inspektionen
- ▼ Reifen + Räder
- ▼ Bremsenservice
- ▼ Stoßdämpferdienst
- ▼ Achsvermessung

Martin & Michael

DRESCHER

KFZ-Technologie

Meisterbetrieb

An den Weiden 9 · 57078 Siegen
Telefon 02 71/79 03 11 · Fax 02 71/4 05 92 38

Dat kochte os Mamme

Dibbedost

Zutaten:

6-7 Kartoffeln
Bratfett oder Öl
½ Tasse Büchsenmilch
1 Ei, 1 eingeweichtes Brötchen
1 dicke Zwiebel (gewürfelt)
125 g Speck o. Salami (gewürfelt)

Zubereitung

Kartoffeln reiben, Kartoffelmasse mit den übrigen Zutaten verrühren und alles rund eine Stunde lang in Öl bzw. Bratfett anbraten. Dazu wird Apfelkompott gereicht.

Wäcke- orrer Broatsobbe

Zutaten:

150 g Brot oder Brötchen
1 l Waser, ¼ l Milch
1 EL Zucker,
½ TL Salz, ½ TL Zimt
evtl. Apfelstückchen & Rosinen

Zubereitung

Brot in kaltem Wasser aufsetzen, zum Kochen bringen und durch ein Sieb streichen. Brotmasse mit Milch, Zucker, Salz und Zimt verrühren. Das Ganze noch einmal aufkochen und nach Geschmack Apfelstückchen und Rosinen hinzufügen.

Dat wosste os Omma

Schuhe weiß mit Glasreiniger

Sportlicher Tipp: verschmutzte weiße Turnschuhe lassen sich wunderbar mit Glasreiniger säubern.

Tab reinigt Kanne

Kannen oder Vasen werden wieder blitzblank, wenn man darin einen Geschirrspül-Tab auflöst.

Kein Brillen-Ärger

Beim Brillengestellt lösen sich immer mal die kleinen Schraubchen. Einen Tropfen farblosen Nagellack drauf – nie mehr Schraube locker.



WIR HABEN HANDWERK VERSTANDEN

Beratung, Verkauf, Montage und Reparatur von Fenstern & Türen,
Rollladen und Sonnenschutz – alles aus einer Hand.
Besuchen Sie uns auf www.taupadel.de



Taupadel • Koomansstraße 40 • 57078 Siegen
Fon 0271 38690761 • mike@taupadel.de • www.taupadel.de

WEISDE NOCH – WOSDESDE SCHOA

Sie sind es gewöhnt, an dieser Stelle mehr oder minder verbürgte, vielleicht zum Schmunzeln anregende Münchhausiaden aus der Birlenbacher Gegenwart, näheren Vergangenheit oder sogar ‚Antike‘ zu lesen. Eine solche Geschichte soll es diesmal nicht geben. Vielmehr soll mit aller Ernsthaftigkeit daran erinnert werden, dass sich in diesem Jahr die „Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts“, der Ausbruch des Ersten Weltkrieges nämlich, zum einhundertsten Mal jährt.

„Olle Kamellen“, „von annodunemol“, „hat nichts, aber auch gar nichts mit uns zu tun“, hören wir einige sagen. „Das ist vorschnell geantwortet“, möchten wir dagegenhalten und unter anderem an jene 17 Birlenbacher erinnern (s. Abb.), die damals zusammen mit ca. 10 Millionen Soldaten aus annähernd 40 Ländern und ca. 7 Millionen Zivilisten ihr Leben verloren (weitere ca. 20 Millionen Soldaten wurden darüber hinaus verwundet oder versehrt). 17 junge Männer allein aus Birlenbach, bei einer Einwohnerzahl damals

von ungefähr 230, stellen Sie sich das einmal vor! Wie wäre es gewesen in unserem Dorf (und anderenorts, selbstverständlich!), wenn diese jungen Männer weitergelebt hätten, Familien gegründet hätten, Alltagsgeschichte mitgestaltet hätten? Und umgekehrt: Was ist in den Köpfen, den Herzen der Familien, der Geliebten, der Nachbarn, der Freunde damals passiert, als sie die jeweilige Todesnachricht bekamen? Wie hat sich das – der Zweite Weltkrieg steht ja zum schrecklichen Überfluss noch bevor – über Jahrzehnte hinweg und vielleicht bis in unsere Gegenwart hinein in der Haltung der Menschen zu den Mitmenschen, zum Leben, zu benachbarten und fernen Ländern niedergeschlagen?

„Den Lebenden zur Mahnung“, lautet der zweite Teil jener Inschrift, die auf dem Ende der 1950er/Anfang der 1960er Jahre errichteten sogenannten „Ehrenmal“ neben der Birlenbacher Schule zu lesen ist, das die hiesigen Opfer der beiden Weltkriege verzeichnet. Das können wir sicherlich auch

heute noch dann vorbehaltlos unterschreiben, wenn damit – erstens – einschränkungslos zu einem antimilitaristischen, antina-



tionalistischen Denken und Handeln aufgefordert werden soll. Ob das beim Errichten des Denkmals so der Fall gewesen ist, muss freilich bezweifelt werden, wurde es doch „Ehrenmal“ genannt und lautet doch der erste Teil der In-

schrift „Den Toten zur Ehre“. Und mit der „Ehre“ kommen durch die Hintertür militaristischer und nationalistischer Ungeist doch wieder herein. Die da ihr Leben verloren, waren aber weder „Helden“ noch sind sie „fürs Vaterland“ „gefallen“ – das sind weitere irreführende und zynisch beschönigende Wörter und Vorstellungen, die sich damals wie heute dann gerne und schnell einstellen. Sie und all die anderen Kleinen Leute aus aller Herren Länder, diejenigen also, die eigentlich ‚im selben Boot‘ saßen, sind letztlich vielmehr um der Interessen Weniger hüben wie drüben willen rücksichtslos und geradezu industriell getötet, ja ermordet worden. Das sollte – zweitens – auf eine weitere Mah-

nung an uns Lebende hinauslaufen, diejenige nämlich, genau hinzuschauen, wenn andere für uns bestimmen wollen, was unsere Interessen und Ziele sind.

HV

UMZÜGE

• *Nah & Fern*

• *auf Wunsch mit
allen Neben-
arbeiten*

• *Lagerungen*

• *Container-
vermietung
und
Verkauf*

• *Küchen-
montagen*

• *Möbel-
montagen*

Inhaber: Norbert Kleinschmidt
(gelernter Bau- u. Möbelschreiner)
An den Weiden 15 • 57078 Siegen

Tel.: 0271 - 56071

www.Norbert-Kleinschmidt.de



WANDERPLAN 2014

des Heimatvereins Birlenbach

1) 20. Juli **Bhf. Vormwald über Ginsbergerheide nach Hilchenbach, ca 12 km**

Einkehr im Gasthof Nies in Helberhausen

Treffpunkt: Aldi um 9:00 Uhr; mit Pkw

2) 17. August **Fachwerkweg Freudenberg , ca. 12 km**

Einkehr in Hohenhain

Treffpunkt: Aldi um 9:00 Uhr; mit PKW

3) 7. September **Der Kindelsbergpfad , ca. 14 km**

Einkehr im Kindelsbergturm

Treffpunkt: Aldi um 9:00 Uhr; mit Pkw

4) 19. Oktober **Abschlusswanderung**

Anschließendes Grillen am Bürgerhaus

Treffpunkt: Bürgerhaus um 14:00 Uhr

Diese Termine sind unverbindlich, abhängig von der Wetterlage und der Anzahl der Teilnehmer(innen).

WICHTIGE TERMINE 2014

24.04.2014	Blutspenden im Bürgerhaus (16.00-19.30 Uhr)
------------	---

26.04.2014	Backestag mit Brotverkauf (13.00-15.00 Uhr)
------------	---

31.05.2014	Backestag mit Brotverkauf (13.00-15.00 Uhr)
------------	---

28.06.2014	Backestag mit Brotverkauf (13.00-15.00 Uhr)
------------	---

26.07.2014	Backestag mit Brotverkauf (13.00-15.00 Uhr)
------------	---

30.08.2014	Backestag mit Brotverkauf (13.00-15.00 Uhr)
------------	---

27.09.2014	Backestag mit Brotverkauf (13.00-15.00 Uhr)
------------	---

09.10.2014	Blutspenden im Bürgerhaus (16.00-19.30 Uhr)
------------	---

11.10.2014	Schlussübung der Feuerwehr LZ 4 (14.30 Uhr in Meiswinkel)
------------	--

22.11.2014	Aufstellen des Weihnachtsbaumes (09.00 Uhr)
------------	---

06.12.2014	Der Nikolaus kommt ins Bürgerhaus (15.00 Uhr)
------------	---

16.12.2014	Jahresabschlussessen im Bürgerhaus (Dicke Bohnen/ Grünkohl; 19.30 Uhr)
------------	---

Änderungen vorbehalten.

IMPRESSUM



Herausgeber: Heimatverein Birlenbach
Arbeitskreis für Öffentlichkeitsarbeit

Redaktion: Jürgen Bohn, Margit Hardenack,
Günter Helmes

Satz & Grafik: Anja Ley (anja-ley@email.de)

Titelfoto: dpa

Druck: incolor print
Michael Born, Birlenbacher Str. 170 a
57078 Siegen/Birlenbach

So einzigartig wie sein Geschmack.

Sein Felsquellwasser
und die natürlichen
Zutaten verleihen ihm
diesen frischen, reinen
und einzigartigen
Geschmack. Das macht
Krombacher zum
meistgekauften Pils
in Deutschland.

KROMBACHER.
EINE PERLE DER NATUR.

